

Amtsblatt für das Amt

Brüssow (Uckermark)

und Informationen aus den Gemeinden:

Stadt Brüssow, Carmzow-Wallmow, Göritz, Schenkenberg, Schönfeld

– kostenlos –



30. Jahrgang

Brüssow, den 17. November 2022

Ausgabe 11/2022



Foto: Reingard Maahs

Auch der Herbst ist schön – Blick vom Utkiek auf den See

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

- Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Gemeinde Stadt Brüssow 2
- Beschlüsse der Gemeindevertretung Schönfeld 2
- Beschlüsse der Gemeindevertretung Göritz 2
- Veröffentlichung der Sitzungstermine 2
- Information für die Durchführung öffentl. Veranstaltungen 3
- Information Wasser- und Bodenverbandsbeitragsbescheide 2022 3
- Ankündigung einer neuer Straßenreinigungssatzung/ Straßenreinigungsgebührensatzung der Gemeinde Göritz ab 01. Januar 2023 3
- öffentliche Bekanntmachung des Landesbetriebes Straßenwesen Brandenburg 4

- Friedhofsgebührenordnung des Gemeindegemeinderats der Ev. Kirchengemeinde Wallmow, für den Friedhof Wallmow 6

Nichtamtlicher Teil

- Nachruf Feuerwehr 7
- Regenbogengrundschule Brüssow 8
- Kita Kastanienstübchen Carmzow 10
- Veranstaltungen 12
- Volkstrauertag zum Gedenken der Opfer von Gewalt und Krieg 16
- Kirchliche Informationen 18
- Sport – Vereinstätigkeiten – Sonstiges 21

Amtliche Bekanntmachungen – Anfang –

Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Gemeinde Stadt Brüssow

Beschlüsse vom 06.10.2022

Beschluss 0041/22 lt. Beschlussvorlage 0051/22: Vereinbarung über den Ausbau der Ortsdurchfahrt Wollschow mit dem Landkreis Uckermark

Die Stadtverordnetenversammlung Brüssow beschließt für den Haushalt 2023 die geplanten Kosten gemäß beiliegendem Kostenanschlag -Ingenieurbüro Strelitz GmbH- vom 11.05.2022 in Höhe von 21.342,35 EUR einzustellen und die hierfür notwendige Vereinbarung mit dem Landkreis Uckermark zu treffen.

Dafürstimmen 12	Gegenstimmen 0	Enthaltungen 0
-----------------	----------------	----------------

Beschlüsse vom 17.10.2022

Beschluss 0055/22 lt. Beschlussvorlage 0055/22 Beschluss eines städtebaulichen Entwicklungskonzeptes im Sinne von § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB - Strategiepapier zur Einzelhandelsentwicklung für die Stadt Brüssow 2022

Die Stadtverordnetenversammlung Brüssow beschließt, ein städtebauliches Entwicklungskonzept im Sinne von § 1 Abs. 6 Nr. 11 Baugesetzbuch (BauGB) mit den folgenden Zielen:

1. Sicherung und Erhalt der Versorgungsfunktion des Brüssower Einzelhandels,
2. Weiterentwicklung der Anbieter- und Betriebstypenstruktur für die Grundversorgung sowie
3. Steuerung des Einzelhandels in der Stadt Brüssow.

Die Erreichung der Ziele ist zu sichern durch:

4. die Ausweisung des zentralen Versorgungsbereiches der Stadt Brüssow,
5. eine ortsspezifische Sortimentsliste der Stadt Brüssow sowie
6. Steuerungsregeln zur Einzelhandelsentwicklung.

Dafürstimmen 11	Gegenstimmen 0	Enthaltungen 1
-----------------	----------------	----------------

Das Strategiepapier zur Einzelhandelsentwicklung für die Stadt Brüssow ist Bestandteil des Beschlusses und kann zu den Sprechzeiten im Amt Brüssow eingesehen werden.

Beschlüsse der Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Schönfeld Beschlüsse vom 13.10.2022

Beschluss 0023/22 lt. Beschlussvorlage 0023/22: Einvernehmen der Gemeinde Schönfeld zur Errichtung und Betrieb von 3 Windkraftanlagen nach dem BImSchG, am Standort 17291 Schönfeld, Gemarkung Klockow, Flur 1, Flurstück 467 (Reg. Nr.: G03422)

Die Gemeindevertretung Schönfeld erteilt gemäß § 36 Abs. 1 Satz 2 BauGB ihr Einvernehmen für die Errichtung von 3 Windkraftanlagen (WKA UM F7, UM F8, UM F9) des Typs GE

6.0 – 164, mit einer 167 m Nabenhöhe und einer 6.0 MW Nennleistung und zugehöriger unterirdischer Löschwasserzisterne mit 96 qbm in der Gemarkung Klockow, Flur 1, Flurstück 467, 469 und 473 durch die Firma ENERTRAG AG, Gut Dauerthal, 17291 Schenkenberg

Dafürstimmen 0	Gegenstimmen 6	Enthaltungen 3
----------------	----------------	----------------

Beschlüsse der Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Göritz Beschlüsse vom 27.10.2022

Beschluss 0022/22 lt. Beschlussvorlage 0022/22: Anteilige kommunale Förderung des 610-Stellenprogramms für 2023

Die Gemeindevertretung Göritz beschließt, dem Evangelischen Pfarrsprengel Schönfeld einen Zuschuss in Höhe von 300,00 € für das Jahr 2023 für die Planstelle im Jugendhaus Klockow zu gewähren.

Dafürstimmen 5	Gegenstimmen 0	Enthaltungen 0
----------------	----------------	----------------

Beschluss 0023/22 lt. Beschlussvorlage 0023/22: Finanzielle Unterstützung des Ev. Pfarrsprengel Schönfeld für Feiern im Jahr 2023 – Beschlussvorlage 0023/22

Die Gemeindevertretung Göritz beschließt, den Evangelischen Pfarrsprengel Schönfeld mit einem Betrag in Höhe von 200,00 €, zweckgebunden für das Kinderfest, für das Jahr 2023 zu unterstützen.

Dafürstimmen 5	Gegenstimmen 6	Enthaltungen 3
----------------	----------------	----------------

Veröffentlichung der Sitzungstermine:

Die nächste Amtsausschusssitzung des Amtes Brüssow findet voraussichtlich am 07.02.2023 im Sitzungssaal des Amtes Brüssow im Haus der Begegnung, Prenzlauer Straße 8 in Brüssow statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungskästen oder unserer Homepage im „Ratsinfosystem“.

Die nächste Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Schönfeld findet voraussichtlich am 01.12.2022 in der Turnhalle in Klockow statt. Den Ort und die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungskästen oder unserer Homepage im „Ratsinfosystem“.

Die nächste Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Schenkenberg findet voraussichtlich am 28.11.2022 statt. Den Ort und die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungskästen oder unserer Homepage im „Ratsinfosystem“.

Die nächste Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Carmzow-Wallmow findet voraussichtlich am 23.11.2022 statt. Den Ort und die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungskästen oder unserer Homepage im „Ratsinfosystem“.

Die nächste Stadtverordnetenversammlung der Gemeinde Stadt Brüssow findet voraussichtlich am 13.12.2022 im Sitzungssaal des Amtes Brüssow im Haus der Begegnung, Prenzlauer Straße 8 in Brüssow statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungskästen oder unserer Homepage im „Ratsinfosystem“.

Die nächste Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Görzitz findet voraussichtlich am 07.12.2022 statt. Den Ort und die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungskästen oder unserer Homepage im „Ratsinfosystem“.

Information für die Durchführung öffentlicher Veranstaltungen

Hiermit möchte das Amt Brüssow (Uckermark) informieren, dass öffentliche Veranstaltungen beantragt werden müssen.

Der Begriff „öffentliche Veranstaltung“ umfasst sämtliche Veranstaltungen an Orten, zu denen die Öffentlichkeit zugelassen ist, entweder aufgrund der Art des Ortes oder aufgrund der Beziehung zwischen den Veranstaltern und den Gästen (eine Feier gilt nur dann als privat, wenn alle Teilnehmer untereinander oder zum Veranstalter „innerlich verbunden“ sind). Auch wenn Eintrittsgeld verlangt oder Eintrittskarten verkauft werden, handelt es sich um eine öffentliche Veranstaltung.

Jede öffentliche Veranstaltung braucht einen Veranstalter, der namentlich genannt und an der Veranstaltung zugegen sein muss. Diese Person ist offiziell der oder die Verantwortliche. Im Verhinderungsfall muss grundsätzlich immer ein Vertreter benannt sein.

Feste oder Veranstaltungen, die auf einer öffentlichen Straße oder unter freiem Himmel auf öffentlichem Grund stattfinden, müssen vom Bürgermeister bzw. der Gemeindevertretung genehmigt werden. Den Antrag für eine öffentliche Veranstaltung erhalten Sie auf der Internetseite des Amtes sowie im Amt selbst. Der Antrag muss zeitig bei der Amtsverwaltung eingereicht werden, spätestens 4 Wochen vor der geplanten Veranstaltung. Im Interesse der Ruhe und Sicherheit sind die Organisatoren und Teilnehmer verpflichtet, sich den Anordnungen des Bürgermeisters zu fügen.

*Hauptamt
Sachbereich Kultur*

Wasser- und Bodenverbandsbeitragsbescheide für 2022 der Gemeinden des Amtes Brüssow werden erst 2023 versandt

Die Beitragsbescheide für die Umlage der Verbandsbeiträge der Wasser- und Bodenverbände „Uckerseen“ und „Welse“ für das Jahr 2022 werden für alle Gemeinden des Amtes Brüssow im Jahr 2023 erarbeitet und versandt. Die Bescheide werden auf Grundlage der Änderungssatzungen der Gemeinden Carmzow-Wallmow, Görzitz und Schenkenberg (veröffentlicht im Amtsblatt 09/2022) sowie der Gemeinden Schönfeld und Stadt Brüssow (veröffentlicht im Amtsblatt 10/2022) erstellt.

Von einer vorherigen Zahlung bitte ich abzusehen.

*Hartwig
Amtsdirektorin*

Ankündigung einer neuer Straßenreinigungssatzung/ Straßenreinigungsgebührensatzung der Gemeinde Görzitz ab 01. Januar 2023

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Görzitz hat auf Ihrer Sitzung am 26.10.2022 beschlossen, dass die winterliche Reinigung der Gehwege ab dem 01.11.2022 durch einen externen Dienstleister durchgeführt wird. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Görzitz wird eine neue Straßenreinigungssatzung und eine Straßenreinigungsgebührensatzung beschließen, die zum 01.01.2023 in Kraft treten wird.

Wir möchten alle Bürger*innen der Gemeinde Görzitz vorsorglich darauf hinweisen, dass auf Grundlage der neu zu beschließenden bzw. zu überarbeitenden Satzung, zusätzlich zu den Gebühren für die winterliche Fahrbahnreinigung, Gebühren für die winterliche Gehwegreinigung ab dem 01.01.2023 erhoben werden.

*Hartwig
Amtsdirektorin*



LAND BRANDENBURG

Landesbetrieb
Straßenwesen

**Öffentliche Bekanntmachung
des Landesbetriebes Straßenwesen Brandenburg,
Dienststätte Eberswalde**

Neufestsetzung der Ortsdurchfahrt L 26, Brüssow

Nach straßenrechtlicher Prüfung wird die Ortsdurchfahrtsgrenze an der L 26 im Einvernehmen mit dem Amt Brüssow (Uckermark) im Abschnitt 035 um 301 m versetzt.

Gemäß § 5 Absatz 1-3 des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) in der zurzeit geltenden Fassung wird damit die Ortsdurchfahrt im Zuge der L 26 wie folgt neu festgesetzt:

**im Abschnitt 025, von km 3,473 bis km 4,531
im Abschnitt 035, von km 0,000 bis km 1,058**

Die Ortsdurchfahrt hat eine Länge von 2,116 km.

Diese Verfügung gilt einen Tag nach Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, Betriebssitz Hoppegarten, Lindenallee 51 in 15366 Hoppegarten einzulegen.

Hinweis:

Zur Beschleunigung des Verfahrens besteht die Möglichkeit, den Widerspruch direkt beim Landesbetrieb Straßenwesen, Dienststätte Eberswalde, Trammer Chaussee 3, Haus 8 in 16225 Eberswalde einzulegen.

Eberswalde, den 20.10.2022

Landesbetrieb Straßenwesen
Brandenburg
Trammer Chaussee 3
16225 Eberswalde

Im Auftrag

Matthias Richert

Ortsdurchfahrtenprotokoll

Amt Brüssow (Uckermark) - OD Brüssow L 26

Ortsdurchfahrt lt. Verfügung vom 20.10.2022

Abschnitt 025, km 3,473 bis Abschnitt 035, km 1,058 Länge: 2,116 km



Eberswalde, den *20.10.2022*

Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg
 Abt. 2 Fachdienste
 Dez. 22 Straßenrechtsangelegenheiten und
 Strassenverwaltung

Matthias Richert
 im Auftrag
 Matthias Richert,
 Sachgebietsleiter Straßenverwaltung Ost

Brüssow, den

Amt Brüssow (Uckermark)

Frau Hartwig,
 Amtsdirektorin

Friedhofsgebührenordnung

Nach § 44 Abs. 1 des Kirchengesetzes über die evangelischen Friedhöfe (Friedhofsgesetz ev.-FhG ev.) vom 29. Oktober 2016 (KABl.S. 183) hat der Gemeindegemeinderat der Ev. Kirchengemeinde Wallmow in der Sitzung vom 09.09.2022 für den Friedhof Wallmow nachstehende **Friedhofsgebührenordnung** erlassen:

§ 1

Ruhefristen

Die Ruhefristen werden wie folgt festgelegt:

- | | |
|------------------------------|----------|
| 1. für Erdbestattungen auf | 25 Jahre |
| 2. für Urnenbestattungen auf | 25 Jahre |

§ 2

Gebührentarife

- | | | | | |
|-----------|---|-------|---------|--------------|
| 1. | Grabberechtigungsgebühren
inklusive Friedhofsunterhaltungsgebühr | | je Jahr | 25 Jahre |
| 1.1 | Erdwahlgrabstätte, je Grabstätte
(1 Sarg und bis zu 2 Urnen) | | | |
| 1.1.1 | Einstellige Erdwahlgrabstätte
(Abmessung: 1,25 m x 2,50 m) | 24,00 | | 600,00 Euro |
| 1.1.2 | Zweistellige Erdwahlgrabstätte
(Abmessung 2,50 m x 2,50 m) | 48,00 | | 1200,00 Euro |
| 1.2 | Urnenwahlgrabstätten für die unterirdische Beisetzung
von Urnen mit mehreren Grabstellen, je Grabstätte | | | |
| 1.2.1 | Urnenwahlgrabstätten der Größe 0,70 m x 0,70 m für
bis zu 2 Urnen | 18,40 | | 460,00 Euro |
| 1.2.2 | Urnenwahlgrabstätten der Größe 1,00 m x 1,00 m für
bis zu 4 Urnen | 36,80 | | 920,00 Euro |
| 1.3 | Einstellige Urnenwahlgrabstelle auf einem Wiesen-
grabfeld
(0,70 m x 0,70 m) in vorbestimmter Gestaltung,
siehe § 3 | | | 740,00 Euro |
| 2. | Genehmigungsgebühr für die Errichtung von
Grabmalen
für stehende, liegende oder
hölzerne Grabmäler | | | 50,00 Euro |
| 3. | Beräumung
Nach Ende der Ruhezeit Beräumung und Entsorgung
von Grabmalen, Grabstätteninventar und ggf.
von Einfassungen sowie den tragenden Fundamen-
ten, gemäß § 25 Abs. 6 Satz 6 in Verbindung mit
§ 40 Abs.2 Satz 2-4 Friedhofsgesetz ev., wenn der
Nutzungsberechtigte seiner Beräumungspflicht nicht
nachkommt | | | |
| 4. | Verwaltungsgebühr | | | 35,00 Euro |
| 5. | Besondere zusätzliche Leistungen
Unbegrenzte Liegezeit des Grabmals auf dem Fried-
hof an vorgesehenen Platz | | | 150,00 Euro |

Sonstiges

Eine Wahlgrabstätte darf maximal bis zu 40% der Gesamtfläche mit wasserundurchlässigem Material abgedeckt wer-

den. Das Aufstellen bzw. Verändern des Grabmals bedarf der vorherigen Genehmigung der Friedhofsverwaltung (Pfarramt Drense). Dazu ist ein formloser Antrag mit einer Skizze der Grabstätte einzureichen. Das Aufstellen bzw. Verändern des Grabmals ist gebührenpflichtig.

§ 3

Gestaltungsvorschriften

1. Es darf nur innerhalb der Abmessung der Grabstätte
 - das Grabmal sowie alle Teile die zu diesem gehören und auch die Einfassung mit allen Teilen gesetzt werden
 - Gedenkzeichen aufgestellt/abgelegt werden
 - Pflanzen jeglicher Art gepflanzt/gesät werden
2. Bäume und großwüchsige Sträucher sind auf einer Grabstätte nicht zulässig. Die maximale Höhe des Bewuchses hat bei Urnenwahlgrabstätten und Erdwahlgrabstätten unter 1 m zu liegen.
3. Vorbestimmungen zu 1.3:
 - ein ebenerdiger Stein wird mit Namen und Lebensdaten des/der Verstorbenen beschriftet
 - der Stein wird von Seiten des Friedhofsträgers her verantwortet und ist Teil der Rechnungslegung gegenüber der/des Nutzungsberechtigten
 - auf der Urnenstelle dürfen keine eigenen Markierungen, Gegenstände oder Blumen abgelegt bzw. gepflanzt werden.

§ 4

Öffentliche Bekanntmachung

1. Diese Gebührenordnung und alle Änderungen bedürfen zu ihrer Gültigkeit der öffentlichen Bekanntmachung.
2. Außerdem können die Friedhofsgebühren und alle sie betreffenden Änderungen zusätzlich durch Aushang oder Ankündigung bekannt gemacht werden.
3. Die Gebührenordnung hängt in den jeweiligen Schaukästen auf den Friedhöfen des Pfarrsprengels/KG aus und liegt zur Einsichtnahme im Pfarrbüro Drense vor.
4. Die Veröffentlichung der Gebührenordnung erfolgt im Amtsblatt Brüssow.

§ 5

Inkrafttreten

1. Die Gebührenordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt Brüssow in Kraft.
2. Mit dem Inkrafttreten dieser Friedhofsgebührenordnung verlieren alle bis zu diesem Zeitpunkt gültigen und angewandten Friedhofsgebührenordnungen oder diesbezüglichen Beschlüsse ihre Gültigkeit.

Drense, den 29.09.2022

Für den Gemeindegemeinderat


Unterschrift

29.9.2022
Datum



Anzeigen



**Kfz-Meisterwerkstatt
Schmidt**

· Reparatur aller Kraftfahrzeugtypen
· Waschanlage / Unterbodenschutz · HU und AU

17326 Brüssow · Amtsstraße 5
Tel.: 039742 / 81962 · Fax 039742 / 89039

Die nächste Ausgabe des
Amtsblattes Brüssow

erscheint am Donnerstag, den 15.12.2022

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist der 29.11.2022
Anzeigenschluss ist am 01.12.2022

STELLENANZEIGE: KASSIERER*IN

Tolles Tankstellen-Team sucht, zum nächstmöglichen Zeitpunkt, wortgewandte aufgeschlossene Verstärkung für 30 Stunden/Woche. **Wir bieten** eine unbefristete sozialversicherungspflichtige Anstellung.

Ihre Bewerbung an: info@randow-gruppe.de
Weitere Infos unter der Rufnummer: 039754/20667

**RANDOW TANK
BAUMARKT**

Rothenklempower Str. 49 a · 17321 Löcknitz · www.randow-gruppe.de

Impressum Amtlicher Teil

Amtsblatt für das Amt Brüssow (Uckermark)

Amt Brüssow (Uckermark) mit den Gemeinden: Carmzow-Wallmow, Göritz, Schenkenberg, Schönfeld, Stadt Brüssow

Herausgeber und verantwortlich für Inhalt der amtlichen Mitteilungen:

Amt Brüssow (Uckermark), Die Amtsdirektorin, Prenzlauer Straße 8, 17326 Brüssow, Telefon: 039742/8600, E-Mail: info@amt-bruessow.de

Sprechzeiten: **Di.** 08.30–12.00 und 13.00–17.30 Uhr & **Do.** 08.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr

Herstellungsleitung und Redaktion:

Schibri-Verlag, Verlagssitz: Milow 60, 17337 Uckerland
Postanschrift: Schibri-Verlag, Am Markt 22, 17335 Strasburg
Tel.: 039753/22757, Fax: 039753/22583, Internet: www.schibri.de,
E-Mail: helms@schibri.de

Bezugsmöglichkeiten: Siehe Impressum Nichtamtlicher Teil.

Druck/Endbearbeitung: LINUS WITTICH Medien KG, Tel.: 039931/5790

Impressum Nichtamtlicher Teil

Amtsblatt für das Amt Brüssow (Uckermark)

Amt Brüssow (Uckermark) mit den Gemeinden: Carmzow-Wallmow, Göritz, Schenkenberg, Schönfeld, Stadt Brüssow

Bezugsmöglichkeiten:

- Amt Brüssow (Uckermark), Prenzlauer Straße 8, 17326 Brüssow
- Abonnements: Schibri-Verlag, Am Markt 22, 17335 Strasburg (Um.)

Bezugsbedingungen:

- Das Amtsblatt erscheint zwölfmal jährlich in einer Auflagenhöhe von 2.670 Exemplaren.
- Der Bezug des Amtsblattes ist für Einwohner des Amtes Brüssow und deren dazugehörenden Gemeinde kostenlos.
- Der Bezugspreis für Abonnenten beträgt jährlich 12,- € + Porto.
- Ein kostenloser Download des Amtsblattes ist über das Amt Brüssow (Uckermark) unter www.amt-bruessow.de oder den Schibri-Verlag unter www.schibri.de möglich.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Die Amtsdirektorin, Tel.: 039742/8600

Für unverlangt eingesandte Manuskripte besteht keine Verpflichtung der Veröffentlichung. Der Herausgeber und die Redaktion behalten sich vor, Beiträge zu kürzen und redaktionell zu bearbeiten. Die Verantwortung für den Inhalt der Beiträge liegt bei den Autoren.

Herstellungsleitung:

V.i.S.d.P.: Schibri-Verlag, Verlagssitz: Milow 60, 17337 Uckerland
Postanschrift: Schibri-Verlag, Am Markt 22, 17335 Strasburg
Redaktion: Nicole Helms, E-Mail: helms@schibri.de, Tel.: 039753/22757
Anzeigen: Nicole Helms, E-Mail: helms@schibri.de, Tel.: 039753/22757

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verlages sowie dessen Anzeigenpreise. Die Verantwortung für den Inhalt der Anzeigen und Beilagen liegt bei den Inserenten.

Einige Bilder und/oder Fotos in dieser Ausgabe sind das urheberrechtlich geschützte Eigentum von 123RF Limited, Fotolia oder autorisierten Lieferanten, die gemäß der Lizenzbedingungen genutzt werden. Diese Bilder und/oder Fotos dürfen nicht ohne Erlaubnis von 123RF Limited oder Fotolia kopiert oder heruntergeladen werden.

© Schibri-Verlag. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung (auch Auszügen) bedarf der schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Druck/Endbearbeitung:

LINUS WITTICH Medien KG

Berichte und Mitteilungen aus Einrichtungen des Amtes/der Gemeinden

NACHRUF

Am 30. Oktober verstarb unser Kamerad

HAUPTLÖSCHMEISTER DIETER KRULL

der Amtsfeuerwehr Brüssow - Ortswehr Brüssow

Er gehörte 63 Jahre unserer Wehr an. Wir werden seiner ehrend gedenken.

A. Hartwig
Amtsdirektorin

M. Buse
Amtswehrführer

H. Tillack
Ortswehrführer

Regenbogengrundschule – Brüssow

Herbstlauf im Brüssower Park

Bei herrlichem Herbstwetter ging es am 13.10.2022 sehr sportlich zu. Unter dem Motto: „Wer mitmacht, hat schon gewonnen. Durchhalten ist alles!“ fand der traditionelle Herbstlauf der Schule statt. Alle Mädchen und Jungen waren aufgeregt und gut vorbereitet. Nach einer gemeinsamen Erwärmung absolvierten alle Schülerinnen und Schüler ihre verschiedenen Strecken. Jeder gab sein Bestes und wurde beim Erreichen des Ziels lautstark angefeuert und bejubelt. Die besten jeder

Klassenstufe bestiegen freudestrahlend das Siegerpodest. Am Ende erhielt jede Läuferin und jeder Läufer eine kleine, schöne Mit-Mach-Urkunde.

Wir möchten uns bei allen Eltern, Helferinnen und Helfern ganz herzlich für die tolle Unterstützung bei allen Aktionen bedanken.

Team der Regenbogengrundschule Brüssow



Verzaubert...,

... waren alle kleinen und großen Zuschauer von den Mädchen und Jungen der 4. Klasse. Sie schlüpfen in herrliche Kostüme und spielten mit Freude das Märchen „Der Froschkönig“. Mit Musik, Gesang und Spiel wurde das Märchen auf der Bühne im Kino Brüssow lebendig. Es wurde eine großartige gemeinsame Aufführung, die allen Beteiligten viel Spaß bereitete. Der

Applaus der Eltern, aller Verwandten, der Kindergartengruppe, der Schüler und Lehrer der Regenbogengrundschule war eine tolle Anerkennung.

Herzlichen Dank an das Team des Kinos, das es ermöglichte, so unkompliziert auf der Bühne des Kinos zu proben.



Klasse 4, Frau Densdorf Klassenlehrerin

So bunt wie der Herbst...

Waren die ersten Wandertage der Mädchen und Jungen der Regenbogengrundschule Brüssow.

So zog es alle Klassen raus in die Natur an unterschiedliche Lernorte. Die Kinder 1. Klasse starteten ihren Wandertag mit einem gesunden Frühstück. Davon gestärkt unternahmen sie eine Wanderung durch den Brüssower Park und sammelten fleißig Schätze für die Herbstschatztruhe. Unterwegs wurde gespielt und so manche kleine Mutprobe bestanden. Anschließend besuchten sie die Streuobstwiese und konnten eine gefüllte Schatztruhe suchen und finden.

Die 2. Klasse wanderte frohgelaut in den Hammelstaller Tanger und suchte die Hünengräber auf. Dort erfuhren sie Neues und Interessantes. Anschließend wurden die Mädchen und Jungen am Krebssee mit einem leckeren Imbiss von den Eltern überrascht. Am See kamen die Kinder mit einem Angler und einem Jäger ins Gespräch. So erfuhren sie auch viel Wissenswertes. Jeder von ihnen war am Ende des Wandertages stolz und glücklich, denn alle Kinder haben gut durchgehalten. Die 3. Klasse besuchte den Familienpark „Naturerlebnis Uckermark“ in Prenzlau. Nach dem Abenteuer – Busfahrt genossen die Kinder das schöne Wetter und die Weitläufigkeit der Anlage. Fröhlich erkundeten sie das Gelände, durften die

großen, kleinen und frechen Ziegen füttern und streicheln. Vögel zwitscherten, aufgeregte Hühner gackerten, Nandus kniffen in die hingehaltenen Finger. Große, dicke Schweine grunzten, Puten äußerten sich lautstark, entspannte Rinder und kuschelige Schafe beäugten die neugierigen Besucher. Auf der Streuobstwiese gabs dann einen Apfel obendrauf. Die Spielplatzrunde und ein Mittags-Snack bei Mc Donalds rundeten den Tag ab. Glückliche Kinder fuhren wieder heim. Auch die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse unternahmen eine Waldentdeckertour durch den Brüssower Park. Unterwegs entdeckten sie verschiedene Pilze, Insekten und kleine Tiere. Eifrig sammelten alle Kinder kleine Äste, Stöckchen und die ersten bunten Blätter. Das hohe Ufer am See war das Ziel. Am Wegrand zwischen Bäumen spannten die Jungs kreuz und quer Seile. Daran befestigte jeder das gesammelte Naturmaterial. So entstand ein tolles hängendes Naturbild das zum mitmachen einlädt. Der einsetzende Nieselregen hielt niemanden davon ab zum Schluss den Brüssower Ut Kieck zu besteigen. Jeder genoss die herrliche Aussicht. Zufrieden mit der entstandenen Arbeit und dem gemeinsamen Tun ging dieser Schöne Tag zu Ende.

Team der Regenbogengrundschule Brüssow



Klasse 2



Klasse 4



Kita Kastanienstübchen Carmzow

Ausflug zur Blumenberger Mühle



„Auf Spurensuche“ Der Biber als Baumeister

*Wozu braucht der Biber eine Kelle?
Wie putzen sich Biber ihre Zähne?
Ernähren sich Biber vegetarisch?*

Wir wanderten ins Biberland und haben nach Spuren des heimischen Elbebibers gesucht.

Mit dem Bus und dem fliegenden Busfahrer Robert des Busunternehmens ORWAT aus Löcknitz, sind wir um 09:00 Uhr von der Kita gestartet um pünktlich mit Mathias und Dorina die Führung durchs „Biberland“ starten. Wir haben uns in 2 Gruppen aufgeteilt und so viele Einblicke in den Lebensraum der dort ansässigen Biber erhaschen können.





Die Biberautobahnen und gebauten Dämme waren nicht zu übersehen.



Neben dem Biber haben wir auch noch Schafe und das Wollschwein Frederick gesehen und mit den selbst gesammelten Eicheln gefüttert.

Gespannt lauschten die Kinder den Ausführungen von Mathias Otto. Er zeigte ihnen ein Insektenhotel aus Lehm.

Nach den zahlreichen Informationen haben wir selber einen Damm gebaut und ausgelassen auf dem Spielplatz getobt. Natürlich durfte auch ein Besuch des sprechenden Baumes nicht fehlen.

Wir danken den Mitarbeitern der Blumenberger Mühle und dem Busunternehmen ORWAT die zu einem gelungenem Ausflug beitrugen.



Anzeigen

umweltgut

Pellets und Holzbriketts in deiner Gegend



Pellets & Holzbriketts

bequem im Onlineshop bestellen
jetzt abholbereit in unserem Lager in Prenzlau

Wir liefern auch

0800 80 70 510 · umweltgut.de

Besuch in der Mosterei Brüssow

Am 30.09.2022 besuchten einige Kinder des Kastanienstübchens Carmzow die Mosterei. Dieser Besuch war der Abschluss unseres „Apfelprojekts“ im Monat September. Köstliche Äpfel nahmen ihren Weg vom Waschbehälter über die Zerkleinerung und die Presse bis zum Abfüllen in die Flaschen. Alle Kinder halfen dabei oder verfolgten diesen Prozess mit Interesse. Der frisch gepresste Saft wurde anschließend gleich gekostet und für lecker befunden. Wir bedanken uns bei der Mosterei Brüssow und den fleißigen Apfelpflückern.



Veranstaltungen in den Gemeinden



DAS KINO IN ZENRALER RANDLAGE



Ein Blick auf die Buchkultur in der DDR
20 Schautafeln und Vitrinen-Ausstellung

Ausstellung und Begleitprogramm im Kulturhaus Kino Brüssow

15. November bis 15. Dezember 2022

Fr 11. November 2022 | 20 Uhr
Film „Lieber Thomas“
(D 2021 | 157min | FSK 16)

So 13. November 2022 | 14-17 Uhr
Buch und Kunstmarkt
schmökern – staunen – schnacken –
tauschen – kaufen

Mi 16. November 2022
ab 16 Uhr
Ausstellungseröffnung
mit Gesprächsrunde
„Lesen in der DDR“

Do 17. November 2022 | 20 Uhr
Filmreihe Zeitschnitt „Die 50er Jahre
im Osten“: „Eine alte Liebe“
(DDR 1959, 92 min, FSK 14)

Fr 18. November 2022 | 15:30 Uhr
Kinder-Märchen-Nachmittag
Märchen-Dias mit Live-Erzählung

Fr 25. November 2022 | 16:00 Uhr
**Kinderfilm „Alfons Zitterbacke –
Endlich Klassenfahrt“**
(D 2022 | 92min | FSK 0)

Sa 26. November 2022 | 19:30 Uhr
Lesung „Märchen für Erwachsene“ in
der DDR: Zwischen den Zeilen und
abseits der Normen



Gefördert vom



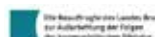
im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie leben!

Eintritt – außer bei Kinofilmen – frei. Spenden erbeten.

Die Ausstellung ist Mo-Do 9-13 Uhr, zu den Veranstaltungen
und nach Vereinbarung geöffnet.

BUNDESSTIFTUNG
AUFARBEITUNG



Die Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

Weihnachtsmarkt



10. Dezember 2022
Kirchplatz in Brüssow

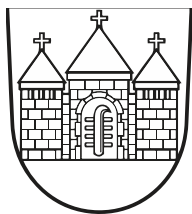
14.00 Posaunenchor

14.15 Eröffnung

14.20 Programm der Kita und der Schule

16.00 Weihnachtsmann

**17.00 Advents-und Weihnachtslieder-
singen in der Brüssower Kirche**



Stadt Brüssow





Programm
Nov/Dez 2022

Das Kino in zentraler Randlage
Prenzlauer Straße 35 in Brüssow
www.kulturhaus-kino-bruessow.de

Begleitprogramm Ausstellung „Leseland DDR“

Mi	16.11. 16:00h	Ausstellungseröffnung »Leseland DDR« mit Gesprächsrunde „Lesen in der DDR“	
Do	17.11. 20:00h	Filmreihe Zeitschnitt »Eine alte Liebe« Utopie und Diktatur in den 1950er Jahren (DDR 1959 127min FSK 14)	
Fr	18.11. 15:30h	Kinder-Märchen-Nachmittag Märchen-Dias mit Live-Erzählung	
Mi	23.11. 19:00h	Kursangebot Standardtänze lernen und üben mit Beatrice Nork-Mähl (Anmeldung erbeten)	
Fr	25.11. 16:00h	Kinder & Jugendkino »Alfons Zitterbacke – Endlich Klassenfahrt« Der Kinderbuchklassiker aus der DDR als Film (D 2022 92min FSK 0)	
Sa	26.11. 19:30h	Lesung »Märchen für Erwachsene“ in der DDR Zwischen den Zeilen und abseits der Normen	
Fr	2.12. 20:00h	Filmpräsentation Dokumentarfilm »Von Wurzeln und anderen Früchten« Dokumentarfilm zu Migrant*innen und ihren Gärten in Brandenburg mit Filmgespräch	
Fr	9.12. 16:00h	Kinder & Jugendkino »Amelie rennt« Ein Roadmovie für die Jugend in die Alpen (D/IT 2017 97min FSK 6)	
Fr	9.12. 20:00h	»Hive« Überwindung von Rollenstrukturen im Nachkriegs-Kosovo – eine wahre Geschichte (XK/CH/AL/MK 2021 84min FSK 12)	

20 JAHRE KINO IM KULTURHAUS

21. Dezember 19-24 Uhr **Der Kurzfilmtag**
22. Dezember 16-24 Uhr **Der Langfilmtag**

mehr Infos unter www.kulturhaus-kino-bruessow.de








Ausstellung Leseland DDR

Eröffnung 16. November um 16 Uhr
vielfältiges Begleitprogramm im Kulturhaus

Newsletter abonnieren unter [zapisy na newsletter](mailto:zapisy@kulturhaus-kino-bruessow.de)
info@kulturhaus-kino-bruessow.de

Anzeigen

RANDOW TANK BAUMARKT

TANKSTELLE Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 6.00 - 19.00 Uhr Sa.: 7.00 - 16.00 Uhr So.: 7.00 - 12.00 Uhr	BAUMARKT Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 8.30 - 18.00 Uhr Sa.: 8.30 - 15.00 Uhr
--	---

KOHLENHÄNDEL

Rothenklempenower Str. 49 a · 17321 Löcknitz
Tel. 039754 20667 · Fax 039754 52818
info@randow-gruppe.de · www.randow-gruppe.de



Hans Müller

RECHTSANWALT

Interessenschwerpunkte
Arbeitsrecht
Verkehrs- & Verkehrszivilrecht

Marktberg 12 | 17291 Prenzlau
Tel.: 03984 71229 | Fax: 03984 800875



Unsere kommende Ausgabe Ihres heimatlichen

Amtsblattes Brüssow

erscheint kurz vor den Weihnachtsfeiertagen.

Möchten auch Sie einen Gruß oder Dank für das zurückliegende Jahr an jemanden übermitteln?

Ich berate Sie gern. Ansprechpartner: Nicole Helms
Tel. 039753/22757, helms@schibri.de

NEU IM SCHIBRI-VERLAG

TEMPLINER

HEIMATKALENDER 2023

Bestellungen über Ihre Buchhandlung oder den Schibri-Verlag
039753-22757, www.schibri.de

ISBN: 978-3-86863-253-8
116 Seiten
Format: 14,8 x 21 cm
10,00 €



Schibri-Verlag

2023





vhs vor Ort

Kooperative Entwicklung von Bildungsangeboten im Amt Brüssow

Diese Workshops finden im Rahmen des Projektes "vhs vor Ort ...

Kooperative Entwicklung von Bildungsangeboten im Amt Brüssow" statt.

Dieses Projekt wird gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg (MBS) und durch den Brandenburgischen Volkshochschulverband (BVV).

Die Teilnahme ist **kostenfrei**

Ausstellung: Leseland DDR - Eine Zeitreise

Eröffnung: 16.11.2022, 16:00 Uhr

Zeitraum: 16.11. bis 15.12.2022

Ort: Kulturhauskino Brüssow
Prenzlauer Straße 36, 17236 Brüssow

Zwischen Gartenzaun und social media: Kommunikationswege im ländlichen Raum

Termin: Fr, 18.11.2022, 17:00 bis 21:00 Uhr

Ort: Speicher Ludwigsburg
Ludwigsburg Nr. 26, 17291 Schenkenberg

Innovative Öffentlichkeitsarbeit im ländlichen Raum

Termin: Fr, 25.11.2022, 17:00 bis 21:00 Uhr

Ort: Bei Ihnen zu Hause - am eigenen PC

Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen

Termin: 26.11.2022, 10:00 bis 13:00 Uhr

Ort: Turnhalle Klockow
Klockow Nr. 30 a, 17291 Schönfeld

Obstbaumpflege: der Winterschnitt

Termin: Fr, 09.12.2022, 16:30 bis 19:30 Uhr u.
Sa, 10.12.2022, 10:00 bis 13:00 Uhr

Ort: Goethe-Grundschule Göritz
Dorfstraße 18 a, 17291 Göritz

Alles rund um die Pflege - Der Pflegestützpunkt Uckermark informiert

Termin: Do, 01.12.2022, 15:00 bis 16:30 Uhr

Ort: Gutshaus Schenkenberg
Dorfstraße 24, 17291 Schenkenberg



Wir bitten um **Anmeldung**
E-Mail: info@kvhs-uckermark.de
Telefon: 03984 2551
www.kvhs-uckermark.de

Dieses Projekt wird in Kooperation mit dem **Amt Brüssow**, dem **Verein Lebendiges Brüssow e. V.** und der **Kirchengemeinde Brüssow** durchgeführt.

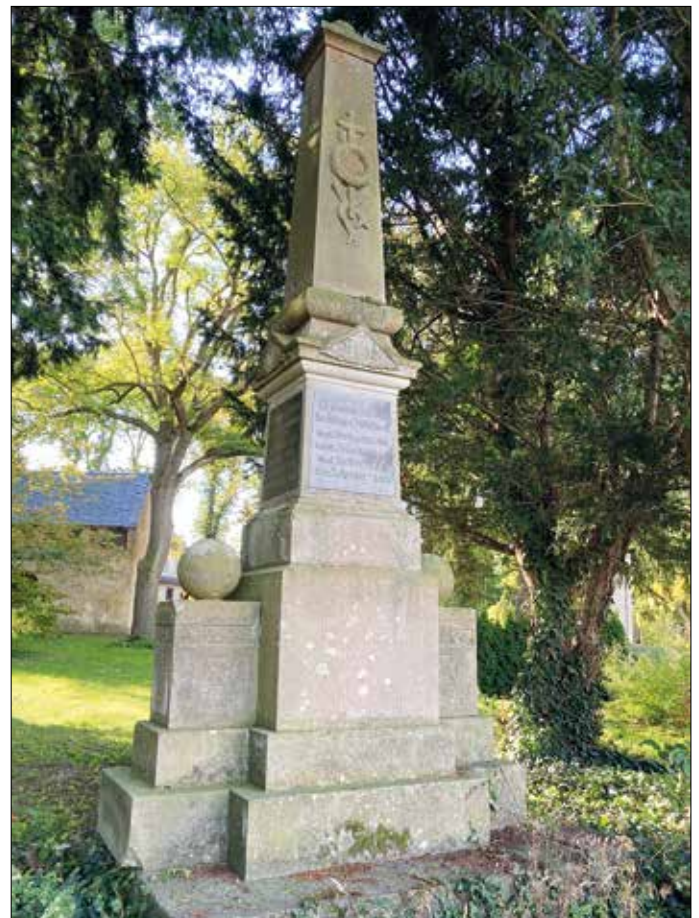
Volkstrauertag zum Gedenken der Opfer von Gewalt und Krieg aller Nationen



Gefallenen-Denkmal vor der Kirche Brüssow



Neugestaltetes Kriegsgrab in Bagemühl



Denkmal auf dem Kirchhof in Woddow

Die Kriegsgräber und Gedenkstätten der Gefallenen werden in unserem Amtsbereich durch freiwillige Helfer ehrenamtlich gepflegt. Da in diesem Jahr in besonderer Weise der Kriegstoten gedacht wird, wollen wir das mit einem Dank an die fleißigen Helfer verbinden.

Die Fotos zeigen Kriegsgräber und Gedenkstätten rund um Brüssow (Fotos D. Utech)



Denkmal zu Ehren der Gefallenen des 1. Weltkrieges in Battin



Kriegsgrab auf dem Friedhof in Wollschow



Kriegsgrab auf dem Friedhof Battin



Kirchliche Informationen

Kirchengemeinde Brüssow

Gottesdienste

16.11. 2022 Buss und Betttag	19:00 Uhr	Abendandacht in Brüssow mit Abendmahl
20.11.2022 Ewigkeitssonntag	10:00 Uhr	in Brüssow
	14:00 Uhr	Andacht auf dem Friedhof mit dem Posaunenchor
27.11.2022 1. Advent	10:00 Uhr	Brüssow
	14:00 Uhr	Fahrenwalde
04.12.2022 2. Advent	10:00 Uhr	Brüssow
	14:00 Uhr	Woddow
11.12.2022 3. Advent	10:00 Uhr	Brüssow
18.12.2022 4. Advent	10:00 Uhr	Brüssow
	14:00 Uhr	Brüssow

Jugendclub in Brüssow

Seit dem 1. September haben wir in unserer Gemeinde eine neue BUFDI Stelle, die mit Muriel Wuttig aus Klausthal besetzt ist. Sie wird im Kindergarten und im Jugendclub aktiv sein. Öffnungszeiten Jugendclub:

Dienstags: 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstags: 16:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitags: 16:00 Uhr - 21:00 Uhr

Buß- und Betttag

am 16.11. um 19:00 Uhr in der Brüssower Kirche mit Abendmahl und Musik.

20.11. 2022 Ewigkeitssonntag

Der Gottesdienst findet für den ganzen Pfarrsprengel um 10.00 Uhr in Brüssow statt. Dort wollen wir der Verstorbenen des letzten Jahres gedenken.

20.11.2022 Ewigkeitssonntag

auf dem Brüssower Friedhof um 14:00 Uhr mit dem Posaunenchor und Andacht.

Lebendiger Adventskalender 2022

in der Kirchengemeinde Brüssow und Fahrenwalde

Wir suchen: 13 Gastgeber

Wir bieten: Gesang und Gemeinschaft

Wer macht mit? Wir freuen uns auf ihre Rückmeldungen!

Der Lebendige Adventskalender ein Höhepunkt in unserer Kirchengemeinde!

Anmeldung unter: 039742/80237 bei Anke Fukert.

Der Lebendige Adventskalender startet am 02. Dezember um 18.00 Uhr in Battin. Von Montag bis Freitag wollen wir jeweils um 18.00 Uhr unterwegs sein. Was soll dort geschehen? Den Ideen sind keine Grenzen gesetzt. Es gibt keine Vorgaben und es geht um keinen Wettbewerb, sondern um Gemeinschaft! Wir freuen uns auf die Gemeinschaft im Advent!

Weihnachtsmarkt 2022

Weihnachtsmarkt am 10. Dezember 2022 ab 14:00 Uhr auf dem Brüssower Kirchplatz

Wir suchen zum Weihnachtsmarkt einen Weihnachtsbaum für die Kirche. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir einen Spender finden könnten. Unser Weihnachtsmarkt ist ehrenamtlich organisiert und wer gerne einen Stand auf dem Weihnachtsmarkt belegen möchte, mit selbstgemachten Sachen oder anderen Dingen, ist herzlich dazu eingeladen. Wir freuen uns auf ihre Ideen. Anmeldungen bitte bei Anke Furkert im Pfarrbüro: 80237

Da der Weihnachtsmarkt ehrenamtlich veranstaltet wird brauchen wir sehr viel Hilfe und bitten Sie um Hilfe beim Auf und Abbau.

Aufbau: 03. Dezember ab 09:00 Uhr auf dem Kirchplatz

Abbau: 17. Dezember ab 09:00 Uhr

Wir brauchen Ihre Hilfe!

Kiefern auf dem Markt

In diesem Jahr wollen wir zum Weihnachtsmarkt wieder Kiefern auf dem Markt aufstellen. Sie sind herzlich eingeladen, die Kiefern zu schmücken. Wir würden uns freuen, wenn Sie oder die Kinder mitmachen würden, damit unser Markt in adventlicher und weihnachtlicher Stimmung erstrahlt. Ebenfalls werden wir Kiefern auf den Markt hinlegen, die sie vor Ihren Häusern schmücken können oder an anderen Orten, damit die Stadt in einem anderen Licht erstrahlt. Die Bäume liegen am Mittwoch, den 7. Dezember auf dem Markt und sie können sich die Bäume holen solange der Vorrat reicht. Wir hoffen, Sie machen mit und Herzliche Einladung!

Nikolaus kommt nach Trampe am 6. Dezember 2022 um 17:00 Uhr.

Liebe Kinder! Bringt einen schön geputzten Schuh bis zum 5.12. zur Kirche in Trampe – der Heilige Nikolaus hat einen Kurzbesuch angekündigt... Vergeßt dann zum Abholen am 6.12. den zweiten Schuh nicht!

Nikolaus wurde um das Jahr 280 (das ist nicht genau belegt) in einer reichen Familie der Stadt Patra, in der Südtürkei geboren. Patra ist 60 Kilometer von der späteren Bischofsstadt Myra entfernt. Dort war Nikolaus Bischof. Seine Eltern hatten ihn im christlichen Glauben erzogen. Als sie starben, hinterließen sie Nikolaus ein großes Vermögen. Damit konnte er den Armen helfen.

Bischof Nikolaus starb im Alter von 90 Jahren und wurde in Myra begraben. Nach seinem Tod wurde er überall verehrt und als Heiliger erklärt. Im Jahr 1087 wurden die Gebeine aus dem Grab gestohlen und nach Italien gebracht. Dort liegen sie noch heute. Viele Menschen besuchen sein Grab in Bari.

Weihnachtskonzert in der Brüssower Kirche am 17. Dezember um 16:00 Uhr

Unser Brüssower Kirchenchor lädt zu einem Weihnachtskonzert in unsere Kirche ein. Zusammen mit dem Singkreis Hohenselchow, Flötenkreis St. Stephan aus Gartz/Oder, Deutsch-polnischen Chor Horyzont“ wird dieses Konzert gestaltet. Herzliche Einladung

Wir suchen Sänger und Sängerinnen für unseren Kirchenchor in Brüssow

Unser Chor besteht aus 19 Mitgliedern. Unser Chorleiter heißt Thomasz Wittkowski. Wir kommen zusammen, weil wir gerne singen und freuen uns auf Sie. Sprechen Sie uns an (Pastor oder 80237) oder kommen Sie ins Alte Pfarrhaus zur Probe. Wir singen immer montags um 19:00 Uhr.
Herzliche Einladung

Männerkreis

Wir treffen uns am 01. Dezember 2022 um 14:00 Uhr und im Alten Pfarrhaus.
Herzliche Einladung an Alle!

50 Plus

Wir treffen uns am 30. November 2022 um 14:00 Uhr zum basteln im Alten Pfarrhaus.
Herzliche Einladung an Alle!

Seniorenkreis

Wir treffen am 07. Dezember 2022 um 14:00 Uhr auf dem Kirchplatz. Wir wollen basteln.
Herzliche Einladung an Alle!

Ev. Pfarrsprengel Schöfeld Gottesdienste und Veranstaltungen

wöchentlich
Christenlehre, Flöten- und Gitarrengruppen, Junge Gemeinde, Bläserchor, Handarbeitskreis, Konfirmandenunterricht, Schönfelder Frauenkreis (23.Nov./19:30 Uhr Klockow),

Göritzer Frauenkreis (n.V.), Klockower Kaffeerunde (01.Dez.), Gemeindegemeinderat (n.V.)

Zu allen Veranstaltungen bieten wir kostenfreie Fahrtmöglichkeiten an. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit!

Gottesdienste Pfarrsprengel Schöfeld

Datum	Uhrzeit	Ort
Freitag, 11.11.	18:00 Uhr	Malchow Andacht zum Wochenschluss
Sonntag, 13.11.	09:00 Uhr	Carmzow mit Abendmahl gehalten von Vikar M. Stübecke / Pfr. Th. Dietz
	09:00 Uhr	Tornow mit Abendmahl gehalten von Vikar M. Stübecke / Pfr. Th. Dietz
	10:15 Uhr	Göritz mit Abendmahl gehalten von Vikar M. Stübecke / Pfr. Th. Dietz
	10:15 Uhr	Kleptow mit Abendmahl gehalten von Vikar M. Stübecke / Pfr. Th. Dietz
Mittwoch, 16.11. (Bußtag)	18:00 Uhr	Baumgarten mit Abendmahl gehalten von Vikar M. Stübecke und dem Schönfelder Bläserkreis
Freitag, 18.11.	18:00 Uhr	Malchow Andacht zum Wochenschluss
Sonntag, 20.11.	09:00 Uhr	Cremzow mit Abendmahl
	10:15 Uhr	Schöfeld mit Abendmahl
	17:00 Uhr	Carmzow (29. Musik für Orgel, Flöte und Violine)
Freitag, 25.11.	18:00 Uhr	Malchow Andacht zum Wochenschluss
Sonntag, 27.11. (1. Advent)	09:00 Uhr	Klockow
	10:15 Uhr	Kleptow
	16:00 Uhr	Malchow Adventsmusik
Freitag, 02.12.	18:00 Uhr	Malchow Andacht zum Wochenschluss
Sonntag, 04.12. (2. Advent)	09:00 Uhr	Baumgarten
	10:15 Uhr	Schöfeld (für alle Gemeinden)
	16:00 Uhr	Göritz (Kinder spielen die Weihnachtsgeschichte)
Mittwoch, 07.12.	14:00 Uhr	Ludwigsburg Gr. Advents- und Weihnachtsfeier
Freitag, 09.12.	18:00 Uhr	Malchow Andacht zum Wochenschluss
Sonntag, 11.12. (3. Advent)	09:00 Uhr	Carmzow (Vikar M. Stübecke)
	10:15 Uhr	Göritz (Vikar M. Stübecke)
Freitag, 16.12.	18:00 Uhr	Malchow Andacht zum Wochenschluss

Gemeindenachmittage

Datum	Ort
09. Nov. um 14 Uhr	Göritz mit Malchow
17. Nov. um 14 Uhr	Klockow mit Schöfeld und Tornow
14. Nov. um 14 Uhr	Ludwigsburg mit Schenkenberg und Wittenhof
23. Nov um 14 Uhr	Carmzow mit Kleptow und Baumgarten

Weitere Termine und Vorankündigung

29. Musik zum Ewigkeitssonntag

Konzert für Orgel, Flöte und Violine, Sonntag, 20. November um 17.00 Uhr, Orgel - Th.Weber / Flöten - G.Dietz / Violine - U.-J.Dietz

Adventsmusik

„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“, Sonntag, 27. November (1. Advent) 16.00 Uhr, Kirche Malchow, Tenor - R. Eschrig (Deutsche Oper Berlin) / Orgel-Flügel - R. Hughes (Deutsche Staatsoper Berlin) / Violine - U.-J. Dietz (Schönfeld)

Krippenspiel

Sonntag, 4. Dezember, 16.00 Uhr, Kirche Göritz
Kinder spielen die Weihnachtsgeschichte

Weihnachtsfeier 2022

Mittwoch, 7. Dezember ab 14.00 Uhr, Speicher Ludwigsburg, Andacht, Weihnachtslieder, Schönfelder Bläserchor u.a.

„Die Abschaffung des Menschen“

Andacht, Lesung und Gesprächsabend mit Gunnar Kaiser
Montag, 12. Dezember, 18.00 Uhr, Kirche Malchow

Weihnachtsmusik des Singkreises sowie der Kinder - Instrumentalkreise

4. Advent, Sonnabend, 17. Dezember, 16.00 Uhr, Kirche Malchow

Aus den Sitzungen der Gemeindekirchenräte

Aus unserem Pfarrsprengel wird eine Ev. Gesamtkirchengemeinde Schönfeld/Uckermark

Aufgrund neuer gesetzlicher Verordnungen sind unsere Gemeindekirchenräte leider gezwungen worden, die Struktur unserer bisherigen Kirchengemeinden aufzugeben. Wir haben das sehr bedauert, da unsere bisherigen Kirchengemeinden jahrhundertlang Bestand hatten und wir in den letzten gut 33 Jahren eine Arbeitsstruktur aufbauten, die sich sichtbar bewährte und erfolgreich war. Sie machte vieles möglich, was anderswo unmöglich war! Ab dem 1. Januar 2023 wird es also nicht mehr den Ev. Pfarrsprengel Schönfeld bestehend aus den Ev. Kirchengemeinden Schönfeld-Klockow, Tornow, Neuenfeld, Carmzow-Cremzow, Kleptow, Baumgarten-Schenkenberg sowie die Ev. Kirchengemeinden Göritz und Malchow geben, sondern nur noch die eine Ev. Gesamtkirchengemeinde Schönfeld/Uckermark mit den verschiedenen Ortskirchen. Für die Gemeindekirchenräte waren die Sitzungen sehr anstrengend, trockene spröde Bürokratie, aber zwingend nötig in Verantwortung für unser gesamtes Gemeindeleben und die weitere Handlungsfähigkeit.

Noch brisanter aber ist das Thema des **Erhaltes der Pfarrstelle Schönfeld.**

Im Sommer des Jahres 2024 oder 2025 wird unser Pfarrersehepaar Thomas und Gudrun Dietz Schönfeld verlassen. Nach aktuellem Stand des durch die Prenzlauer Kreissynode im Herbst 2021 beschlossenen Sollstellenplanes ist dann eine Neubesetzung nicht vorgesehen. Trotz der Einwände und guten Argumentation unserer Kreisältesten, unserer Kreissynodalen, trotz einer Beschwerde unserer Gemeindekirchenräte, trotz Einwand des Vorstandes der Büchsel-Stiftung, konnte die Streichung der ca. 800 Jahre alten und so traditionsträchtigen Pfarrstelle bisher nicht verhindert werden. Unseren Gemeinden wird eine Arbeitsweise mit Geschäftsführern statt Seelsorgern aufgezwungen, die wir als Gemeindekirchenräte nicht wollen. Aus diesem Grunde haben sich die Gemeindekirchenräte am Montag, den 24. Oktober einstimmig beschlossen beim Kirchengengericht eine Klage gegen die Genehmigung des Sollstellenplanes des Kirchenkreises einzulegen. Wir werden über den weiteren Werdegang berichten.

Gerd Kohli – fast 30 Jahre im treuen Dienst für unsere Kirchengemeinden

Im Gottesdienst am Reformationstag haben unsere Gemeindekirchenräte Gerd Kohli aus seinem Berufsleben verabschiedet. Im Mai 1993 klingelte ich an seiner Haustür in Klockow um zu

fragen, ob er bei uns als „Vorarbeiter“, „Brigadier“ oder „Hausmeister“ beginnen möchte. Er mochte. Ich ahnte damals nicht im Entferntesten, dass er unser Kirchbaudirektor wird und für mich persönlich eine Vertrauensperson und bis heutigen Tags ein wertvoller Ratgeber. Als er bei uns begann deckten wir gerade das Dach des Schönfelder Pfarrhauses. Es folgten die Teilhabe und Organisation der Sanierungen unserer Kirchen, des Klockower Jugendhauses, der Umbau des Carmzower Pfarrhauses zum Wanderhaus, der Aufbau des Malchower Labyrinthparks und des Gutshauses Ludwigsburg zum Seniorenzentrum. Aber das sind „nur“ die großen Projekte. Der Alltag war mit Rasenpflege, Bäume verschneiden, Reparatur an Kirchofmauern und Möbeln, Lampeninstallation und Bühnenaufbau ausgefüllt. Langezeit hatte er eine ganze Anzahl von Mitarbeitern um sich, die über verschiedene Fördermaßnahmen angestellt waren. Ich habe ihn bewundert, wie er mit den unterschiedlichen Gemütern klar kam. Und ich freu mich immer wieder, wenn mich Leute aus unseren Dörfern ansprechen und sagen. „Ja, damals die Arbeitszeit unter Gerd Kohli, war der schönste Teil meines langen Berufslebens!“ Im Jahre 2018 ging er in Rente. Weitere 4 Jahre war er für uns auf Zuverdienstbasis tätig. Er war in seiner gesamten Dienstzeit an Zuverlässigkeit und Loyalität gegen über unseren Kirchengemeinden nicht zu überbieten. Auf seiner Arbeit lag und liegt Segen, für uns alle, auch mich persönlich, Grund dankbar zu sein!

Möge nun sein Altersdasein gesegnet sein! (Thomas Dietz, Schönfeld)



Sport – Vereinstätigkeiten – Sonstiges

Kobudo Lehrgang in Aschersleben.

Am 08.10.2022 kamen Karateka zum Training mit Bo, Sai und Tonfa in Aschersleben zusammen. Unter der Leitung von SENSEI R. SMOLIN wurden Grundschultechniken und Kata des Bojusu und Saijutsu trainiert. Deren praktische Umsetzung wurde im Partnertraining geübt. Die dort trainierten Bewegungsabläufe führten zum besseren Verständnis der Katasequenzen.



Das Ascherslebener Karatedojo sorgte den ganzen Tag für eine super Versorgung.

Nach einem erlebnisreichen Tag trafen unsere Karateka nach 21:00 Uhr wieder zu Hause ein.



Museum Stadt Brüssow

Reisegruppe USA



Foto: Hans-Joachim Rahde

„Wunderbar – together“

Unter diesem Motto aus dem „Deutschlandjahr-USA 2018“ stand der Besuch einer Reisegruppe, die zum Auftakt ihrer mehrtägigen Deutschlandtour vom 11. bis 13. September die Uckermark besuchte. Alle 35 Teilnehmer sind Nachfahren von alllutherischen Auswanderern aus dieser Gegend und besuchten die Orte Ihrer Vorfahren. Mit Unterstützung vieler Beteiligten wurde den Gästen ein interessantes Programm geboten. Höhepunkte waren der Auftritt des Chores der Brüssower Kirche zur Begrüßung. Die Frauen der Kirchengemeinde servierten



Foto: Archiv Museum Brüssow, Besuch in Wallmow

nach dem Gottesdienst eine schmackhafte Kartoffelsuppe auf dem Kirchplatz, die der Bürgermeister Michael Rakow spendierte. Dem folgten Besuche im Heimatmuseum und in der Likörmanufaktur „Alrich“. Am späten Nachmittag ging es weiter zu einem Aufenthalt in die Gemeinde Wallmow, aus der die meisten Glaubensflüchtlinge aus dieser Gegend den beschwerlichen Weg in die neue Welt antraten. Auch hier wurde von den Organisatoren ein buntes Programm geboten. Gegen Abend dann trafen sich Gäste und Gastgeber auf Einladung des Reiseleiters Jim Yagow zu einem deftigen Abendessen mit deutscher Küche im Brüssower Schützenhaus. Zur Unterhaltung lieferte der Singekreis Schönfeld unter Leitung von Konzertmeister Jakub Rabizo eine umfangreiche Darbietung von Volksliedern, die an diesem Abend uraufgeführt wurden. Am folgenden Tag ging es in weitere Heimatorte ehemaliger Auswanderer nach Plöwen und Bergholz.

Das Programm zum Abschluss des Besuches fand in Grimme statt. Hier hatte die Kirchengemeinde am Nachmittag zu Kaffee und Kuchen auf dem Kunsthof „Barna von Sartory“ eingeladen. Zu einem gemeinsamen anderen, selbst gestalteten, Gottesdienst luden die Gäste aus den USA in die Gimmer Kirche ein. Höhepunkt an diesem Tag war abschließend die Enthüllung einer Gedenktafel am ehemaligen Wohnhaus des Bauern Samuel Friedrich Jagow. Er ist mit seiner Ehefrau Luise, geb Suckow und 5 Kindern im Jahre 1846 mit weiteren Familien aus dieser Gegend aus religiösen und wirtschaftlichen Gründen nach Amerika ausgewandert. Von dieser Überraschung waren der Reiseleiter Jim Yagow, seine Frau Janalee und sein Bruder Wayne besonders gerührt, handelt es sich doch hierbei um direkte Nachfahren des Samuel Jagow, die sich in



Foto: Archiv Museum Brüssow, Gottesdienst in Grimme

den USA weit verbreitet haben. Die Tafel wurde stellvertretend zur Erinnerung an alle Auswanderer um die Mitte des 19. Jahrhunderts aus unserer Gegend aufgestellt.

Ein besonderes Dankeschön an dieser Stelle der Familie Marcel Köppen, heutige Eigentümer des Hauses, für Ihre Mithilfe.



Foto: Archiv Museum Brüssow, Jim und Wayne Yagow, v.l.n.r.

Der Brüssower Museumsbeirat hatte die Gelegenheit des Besuches genutzt, um in Grimme zu einem Strategiegelgespräch mit Vertretern aus Politik und Kultur über die Umgestaltung des Heimatmuseums zu einem Auswanderermuseum und dringend notwendiger Sanierungsarbeiten einzuladen.

Unser Museum unterhält schon seit über 15 Jahren Kontakt zum deutschen Auswanderermuseum „Das Haus, Einhaus und der Stall“ in New Bergholz, nahe der Niagarafälle. Dort kamen vor nunmehr fast 180 Jahren die ersten Auswanderer aus der Uckermark und Teilen Pommerns an. Sie siedelten hier und gründeten die Gemeinden, benannt nach ihren Heimatorten, Neu Bergholz und Neu Wallmow bzw. zogen weiter ins weite Landesinnere der noch jungen USA. Eine 2018 geschlossene Kooperationsvereinbarung zwischen beiden Museen schmiedet diese Partnerschaft noch enger zusammen.

Unter den hochkarätigen Teilnehmern der Gesprächsrunde waren der Bundestagsabgeordnete der SPD Stefan Zierke, der 2. Beigeordnete des Landkreises Uckermark Henryk Wich-

mann (CDU), der Kreistagsabgeordnete der SPD, Christian Hartphiel, die Referatsleiterin für Museen aus dem Landesministerium für Wissenschaft Bildung und Kultur, Katrin Seitz, die Amtsdirektorin des Amtes Brüssow/Uckermark Anett Hartwig, der Bürgermeister der Stadt Brüssow Michael Rakow, der neue Geschäftsführer des Museumsverbandes Brandenburg Dr. Arne Lindemann, der Leiter des Dominikanerklosters Prenzlau und Vorsitzender des Uckermärkischen Museumsverbunds Dr. Stephan Diller, der Pastor der Stadtkirche zu Brüssow Matthias Gienke und als Gastgeber Vertreter des Museumsbeirates. Als special guests aus den USA nahmen teil John Schultz, Präsident des „Historischen Vereins der Norddeutschen Siedlungen im Westen von New York“ und des kleinen Auswanderermuseums „Das Haus, Einhaus und der Stall“ in Niagara Falls, unserem Schwestermuseum und Jim Yagow, Leiter der Reisegruppe. Beide unterstützen auch besonders das Anliegen unseres Museums. Dies alles fand statt unter der Leitung des letzten frei gewählten Außenministers der DDR und langjährigen ehemaligen Bundestagsabgeordneten für die Uckermark Markus Meckel. Der Museumsbeirat bedankt sich recht herzlich bei allen Gesprächsteilnehmern.



Foto: Archiv Museum Brüssow

Diskutiert wurde darüber, wie dem Brüssower Museum geholfen werden kann, den schon über ein Jahrzehnt gehegten Wunsch zur Umgestaltung endlich Realität werden zu lassen. Auf Empfehlung des Museumsverbandes Brandenburg wurden 2016 die Berliner Historiker Barbara Schulz und Axel Drieschner beauftragt, eine Gestaltungskonzeption zu erarbeiten. Hierbei stellte sich ein Alleinstellungsmerkmal in der Brandenburger Museumslandschaft über die Besonderheiten der frühen transatlantischen Migration um 1843 nach Amerika aus Glaubensgründen heraus. Diesen Gedanken wollen wir noch einmal mit Unterstützung von Fachleuten vertiefen.

Es wurde noch einmal von allen Beteiligten die Notwendigkeit zum Erhalt dieses spannenden Ereignisses aus der preußischen Geschichte, zur Vermittlung des Migrationsgedankens



Foto: Archiv Museum Brüssow, Museumspartner Günter Trester, John Schultz und Normen Glowe v.l.n.r.

an zukünftige Generationen betont! Alle waren sich einig, dass die nötigen Finanzen nur aufzubringen sein werden, wenn man das Museum mit diesem besonderen und einzigartigen Schwerpunkt der Auswanderung umgestaltet.

Jeder Teilnehmer der Gesprächsrunde hat zugesagt, in seinem Tätigkeitsumfeld um Unterstützung und Finanzierungsmöglichkeiten zu werben für diese lebendige Beziehung unseres Museums zu Menschen in den USA. Unsere kleine Stadt kann diese Ausgabe allein nicht stemmen. Deshalb haben wir uns dazu entschlossen, über ein Spendenkonto Geld für den Eigenanteil an diesem Vorhaben zu sammeln:

Spendenkonto: Amt Brüssow/Uckermark
Stichwort: Auswanderungsmuseum

IBAN: DE55 1705 6060 3461 0000 26
BIC : WELADED1UMP
Verwendungszweck: 10.25201.414700

Allen beteiligten Gastgebern, auch im Auftrag der Reisegruppe, vielen Dank für die herzliche Mitwirkung. Diese Tage der Freundschaft werden allen in guter Erinnerung bleiben. Wie schon eingangs gesagt: „Wunderbar – together“!

Abschließend noch eine Information in eigener Sache. Unser Museum beteiligt sich in diesem Jahr wieder am lebendigen Adventskalender der Brüssower Kirchengemeinde. Der Museumsbeirat trifft sich gern mit Ihnen am Montag, dem 5. Dezember 2022 um 18.00 Uhr im Museum, bei Glühwein und Schmalzenstullen Adventslieder zu singen, um uns so auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen.

Günter Trester
Museumsleiter im Ehrenamt

Brüssow, 2022-10-30

Jagdgenossenschaft Grünberg

01.11.2022

EINLADUNG

Hiermit möchten wir alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Grünberg zu unserer Genossenschaftsversammlung am Dienstag, dem 29.11.2022, um 19:00 Uhr im Storchenblick einladen.

Tagesordnung:

1. Beschlussfassung über Einladung und Tagesordnung
2. Bericht des Vorstandes und des Kassenwartes
3. Entlastung des Vorstandes
4. Wahl des neuen Vorstandes
5. Verschiedenes

Sollte ein Mitglied nicht an der Sitzung teilnehmen können, so kann er einen Bevollmächtigten benennen. Eine entsprechende schriftliche Vollmacht muss zu Beginn der Versammlung vorgelegt werden.

Jagdvorstand

Das Amt Brüssow bietet 4 Winterkompleträder zum Verkauf an.

Es handelt sich um Leichtmetallfelgen CMS C22 in der Größe 6,5Jx16 ET 45.
Diese sind bereift mit Goodyear Ultragrip 8 Performance in 205/60 R16 92H.
Die Räder sind zwei Winter gelaufen und in einem sehr guten Zustand.



Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch unter 039742/890412 oder
per Mail an j.abendroth@amt-bruessow.de im Amt Brüssow.



Pflege vor Ort im Norden der Uckermark im interkommunalen Verbund

**Für Sie vor Ort -
persönlich und
nah**

Anlauf- und Vermittlungsstelle
für Pflegebedürftige und
Angehörige

www.pflege-vor-ort-nord-um.de

Sprechen Sie uns an!



Tel. 0170 31 84 70 2



*Wir stärken und erhalten die Teilhabe von Menschen mit Pflegebedarf.
Wir bieten entlastende Angebote im wohnortnahen Umfeld.
Wir organisieren Austauschrunden und vermitteln an Fachstellen.
Wir beantworten Fragen zu finanziellen Entlastungsangeboten und
-möglichkeiten und vieles mehr.*

gefördert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und
Verbraucherschutz des Landes Brandenburg (MSGIV)

Kirchstraße 1
17291 Gramzow



Karl-Liebknecht-Platz 1
17326 Brüssow



Fürstenwerderstraße 6
17291 Schönermark



Hauptstraße 12
17337 Lübbenow





Hand in Hand, ein Leben lang ...

Unser schönes Fest ist nun verklungen, mit Freude denken wir zurück und weil die Feier so gelungen, waren es Stunden voller Glück.

Ein herzliches DANKESCHÖN den vielen Gratulanten, Euch allen, die sich so viel Müh' gemacht, besonders unseren Eltern, Verwandten, Trauzeugen, Freunden, fleißigen Helfern & Bekannten für all das Schöne und die Geschenkepracht.

Mit Euch und durch Euch haben wir wunderschöne Stunden und einen unvergesslich-traumhaften Hochzeitstag erleben dürfen.

Sven Breitenbeck & Peggy Linde-Breitenbeck

Ich sage Dankeschön

für alle guten Wünsche, freundlichen Worte und Zuwendungen zu meinem

80. Geburtstag.

Ich habe mich sehr gefreut und danke auf diesem Weg allen Gratulanten auf das Herzlichste.

Besonders danken möchte ich der Gemeinde Göritz, dem ehrenamtlichen Bürgermeister Herrn Pohl und dem Amt Brüssow, der Kirchengemeinde, der Agrargenossenschaft Göritz und den Plattdeutschfreunden vom Ådbernest, ebenso der Gaststätte Helmholz in Göritz für die gute Bewirtung.

Gisela Ninnemann

Göritz, im Oktober 2022



BePe-Immobilien

Unsere Kunden sind die beste Werbung

Verkauf Reihenmittelhaus in 17321 Löcknitz

Immobilienmakler des Vertrauens

Herr Ralf Pete hat den Verkauf unserer Immobilie zu unserer vollsten Zufriedenheit bewerkstelligt. Er war für uns als kompetenter Ansprechpartner jederzeit erreichbar und konnte uns alle Schritte ausführlich und geduldig erklären. Dieser bodenständige Makler ist absolut empfehlenswert. Danke Herr Pete.

VG J. Schulte

Immobilienkaufmann Ralf Pete
Tel.: 03973- 4490858 | Mobil: 0170-2837799

Schalten Sie doch mal eine Privatanzeige in Ihrem Amtsblatt!

Wir gestalten für Sie individuelle Anzeigen ab 30,- Euro in schwarz-weiß und 40,- Euro in Farbe.

Trauerfall



Wohnungsvermietung



Geburtstag, Ehejubiläum & Hochzeit



Schibri-Verlag, Am Markt 22, 17335 Strasburg (Um.)
Ihre Ansprechpartnerin: Martina Goth
Telefon 039753/22757, Mail goth@schibri.de



**Begeistern Sie Ihre Lieben
mit erlesenen Produkten
aus Ihrer Heimat**



REGIO für Genießer
EINFACH-SCHNELL-REGIONAL

Bestellen Sie Ihre Präsente direkt in
unserer Zentrale, Bandelow 90 / 17337 Uckerland

Tel.: 039740/299069
in unserem Online-Shop: www.q-regio.de

Weihnachtspresente

Bitte zum
Stamm-
buch
legen!

auf allen Friedhöfen
**NORDLAND
Bestattungen**




Bert Rusin Britta Rusin

Neustadt 14, Prenzlau
03984 - 802244
24-Std.-Dienst-Teil. (auch am Wochenende)

Puschkinstraße 7, Brüssow
039742 - 80101

BESTATTUNGSHAUS SALOMON
Erreichbar Tag und Nacht
(auch an Sonn- und Feiertagen)



- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- kirchliche und weltliche Trauerfeiern
- An-, Ab- und Ummeldungen • Aufgabe von Todesanzeigen/ Danksagungen
- Abschiedsfeierlichkeiten und Kaffeetafeln • Grabpflege
- Grabeinbunungen • Wohnungsaufbunungen • Trauerbegleitung/Nachsorge

Chausseestraße 87, 17321 Löcknitz
Telefon: 039754 20252
Gemeindewiesenweg 89, 17309 Pasewalk
Telefon: 03973 202616
www.bestattungshaus-salomon.de

Richter
Heizung & Sanitär GmbH

Alexander Richter · Finkenweg 2 · 17326 Brüssow
Tel. 039742 / 80727

ELEKTRO-RAKOW
Inh. Michael Rakow




- Elektroinst. u. Überprüfung von elektr. Anlagen u. Geräten
- Reparatur von elektrotechnischen Haushaltsgeräten

Tel.: 039742/80357, Handy: 0170/5319588,
elektro-rakow@t-online.de, Amtsstraße 5, Brüssow

Fachhandelsgeschäft
Geschäftszeiten:
Di. u. Do.
9.30-12.00 Uhr

**DER NEUE CITROEN BERLINGO MPV
VIELSEITIG, PRAKTISCH, GERÄUMIG**



CITROEN BERLINGO MPV
M PureTech 110 S&S Live Pack, 81 kW (110 PS), Benziner

Berganfahrassistent
Spurhalteassistent
Klimaanlage
Einparkhilfe Sensoren hinten
Tagfahrlicht

Gesamtpreis: 25.210,- €
Sonderzahlung: 998,- €
Laufleistung pro Jahr: 10.000 km
Laufzeit: 60 Monate

ab 229,- € mtl.

Autohaus Jahn GmbH
Automeile 5
17291 Prenzlau
Tel: 03984 71 237
Fax: 03984 63 21
email@autohaus-jahn-prenzlau.de
www.autohaus-jahn-prenzlau.de

Ein Leasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstr. 10, 63263 Neu-Isenburg, für den Citroen Berlingo MPV M Pure Tech 110 S&S Live Pack 81 kW (110 PS), Benziner, 1199 cm³, Fahrzeugpreis: 25.210,- €, eff. Jahreszins: 2,99 %, Netto-preis: 21.184,67 €, Laufzeit: 60 Monate, Rate: 229,91 €, Leasingsonderzahlung: 998,- €, Laufleistung/ Jahr: 10.000 km
Citroen Berlingo MPV PureTech 110 Start&Stop (81 kW, 6-Gang-Schalgetriebe): kraftstoffverbrauch (kombiniert) 7,0 – 6,9 l/ 100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 158 – 157 g/ km

Kontakt: Mario Schultz, Tel.: 03984 71237
E-Mail: vertrieb@autohaus-jahn-prenzlau.de



**Unterbodenschutz
und
Hohlraumkonservierung**



Unterbodenschutz	ab 48,- €
Hohlraum-konservierung	ab 38,- €
Vorteilspaket	198,- €

Unterbodenwäsche
Unterbodenentrostung
Unterbodenschutz
Hohlraumkonservierung

Mietwagen
von Kleinwagen bis Transporter




25x



T-Cross ab 18.900,-€

LAST ANGEBOTE MINUTE



Altpreis + 1,99% Finanzierung oder Cashback

Bei Vorlage dieser Anzeige
bis 23.12.2022.

28x



Golf 8 ab 21.500,-€

25x



Tiguan ab 21.500,-€

Ihre Vorteile:

- günstiger Altpreis
- Zins 1,99% oder Cashback 500,-€ bis 1.000,-€
- mehr Sicherheit und Planbarkeit!

Werte Fahrzeugnutzer,

Auch bei uns in der Autobranche wird sich das Preisniveau für Neu- und Gebrauchtwagen durch Energiekrise, Kostenspirale und verschärfte Abgasnormen deutlich nach oben entwickeln. Sollte „ihr Alter“ schon jetzt hohe Unterhaltskosten verursachen oder nicht mehr ganz zuverlässig sein, glauben wir, dass trotz vorherrschender Verunsicherung die Investitionen in ein modernes, wertstabiles Fahrzeug durchaus Sinn ergibt. Derzeit bilden unsere circa 300 verfügbaren Jahreswagen noch das alte Preisniveau ab.

Macht Ihr "Alter" Sorgen?

Nutzen Sie jetzt noch schnell unser Last Minute Angebot "Altpreis + Cashback für mehr Sicherheit und Planbarkeit!

Kaufen Sie bis zum 23.12. "Ihren Neuen" zum alten Preis. Für Finanzierungen bieten wir einen von Dein Autozentrum gestützten Zins 1.99%. Bei Barzahlung erhalten Sie von uns "CASHBACK". 500€ für Gebrauchte ab 15T€ und 1000€ für Gebrauchte ab 30T€.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Unser auf Volkswagen sowie in Altentreptow auch auf Seat und Cupra spezialisiertes Team freut sich auf Sie und unterbreitet Ihnen gerne ein maßgeschneidertes, unverbindliches Angebot. Auch zukünftig stehen wir Ihnen als Spezialisten für alle Produkte des VW-Konzerns zur Seite und halten hier die besten Angebote regelmäßig in unseren Häusern in Pasewalk, Woldegk, Altentreptow oder auch im Autohaus Eschengrund in Neubrandenburg für Sie bereit.

Herzlichst ihre VW Profis im Nord Osten

15x



Taigo ab 22.500,-€

54x



Passat & Arteon ab 24.900,-€

10x



ID. Modelle ab 39.900,-€

25x



T-Roc ab 19.950,-€

www.dein-autozentrum.com



Dein Autozentrum

Prenzlauer Chaussee 2b · 17348 Woldegk · Tel.: 03963 / 25 62 0 Feldstraße 24 · 17309 Pasewalk · Tel.: 03973 / 20 70 0
Gewerbehof 11 · 17087 Altentreptow · Tel.: 03961 / 25 90 0